

Wirtschaftswissenschaftliches Forum der FOM

FinTechs in Deutschland

Jerko Abramović

Wirtschaftswissenschaftliches Forum der FOM

Band 63

Jerko Abramović

FinTechs in Deutschland

Shaker Verlag
Düren 2020

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Herausgebende Institution ist die FOM Hochschule für Oekonomie & Management gemeinnützige Gesellschaft mbH

Copyright Shaker Verlag 2020

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8440-7129-0

ISSN 2192-7855

Shaker Verlag GmbH • Am Langen Graben 15a • 52353 Düren
Telefon: 02421 / 99 0 11 - 0 • Telefax: 02421 / 99 0 11 - 9
Internet: www.shaker.de • E-Mail: info@shaker.de

VORWORT DES HERAUSGEBERS

Die private FOM Hochschule für Oekonomie & Management versteht sich mit ihrem ausbildungs- und berufsbegleitenden Studienangebot im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich als eine Ergänzung der deutschen Hochschullandschaft. Durch die Schaffung zielgruppenadäquater, attraktiver Studienbedingungen ermöglicht sie gleichzeitig den Beschäftigten viele Chancen zur Weiterentwicklung und den Unternehmen die Anpassung an die Anforderungen, die sich aus der demografischen Entwicklung und den gestiegenen Qualifikationsbedarfen ergeben.

Die 1991 auf Initiative von Wirtschaftsverbänden gegründete FOM arbeitet seit ihrem Bestehen eng mit Unternehmen und Verbänden zusammen und unternimmt mit der vorliegenden Schriftenreihe einen weiteren Schritt zur Verzahnung von Theorie und Praxis. Studierenden mit herausragenden Studienleistungen wird hierin ein Forum gegeben, der interessierten Fachöffentlichkeit empirische Ergebnisse, innovative Konzepte und fundierte Analysen im Zuge einer breiten Veröffentlichung ihrer Abschlussarbeiten mitzuteilen. Daneben finden exzellente Dissertationen von FOM Dozenten Eingang in die Schriftenreihe.

Unser herzlicher Dank gilt Herrn Prof. Dr. Andreas Löhr und Herrn Prof. Dr. Jeffrey Heidemann, die die Abschlussarbeit von Herrn Jerko Abramović als Erst- bzw. Zweitgutachter betreut haben.

Die Arbeit thematisiert die Erscheinungsformen und das Marktumfeld von FinTechs in Deutschland und analysiert die Faktoren, die zu ihrer Verbreitung führen. Ein wesentlicher Beitrag dieser Arbeit sind auch der vom Autor erarbeitete Vorschlag für eine Kategorisierung von FinTechs und die Prognosen für die zukünftige Entwicklung je Kategorie.

Wir hoffen, den vielfach regen und fruchtbaren Dialog zwischen Hochschule und Praxis mit dieser Reihe um eine weitere Facette zu bereichern. Als Herausgeber freuen wir uns, herausragende Leistungen unserer Studierenden durch eine Veröffentlichung würdig honorieren zu können.

Essen, im November 2019

Prof. Dr. Burghard Hermeier

Rektor

Prof. Dr. Thomas Heupel

Prorektor für Forschung

VORWORT DES GUTACHTERS

Wie sich durch die Digitalisierung ganze Wirtschaftszweige binnen weniger Jahre grundlegend verändern haben und weiter verändern dürften, zeigen Beispiele aus verschiedensten Branchen, wie z.B. dem Handel oder der Telekommunikation. Nicht nur die Unternehmen selbst haben sich umgestellt und neue Global Player sind entstanden. Auch das Konsumverhalten der Verbraucher hat sich bedeutend gewandelt. Einkäufe werden zunehmend online getätigt. Mit Hilfe „sozialer Netzwerke“ informieren sich und interagieren Menschen weltweit in Echtzeit.

Der Blick auf FinTechs zeigt, dass diese mit ihren auf digitalen Geschäftsmodellen basierenden, oft hoch innovativen Ansätzen den Finanzdienstleistungsmarkt grundlegend beeinflussen.

FinTechs sind mittlerweile in diversen Einsatz-Bereichen zu finden, die der Autor kategorisiert: 1. Finanzierung (Crowdfunding, unterstützende Dienstleistungen wie z.B. Kreditscoring, desweiteren B2B-Finanzierungsdienstleistungen z.B. für Schuldscheine und Mittelstandskredite), 2. Investment (Robo Advisory, Algorithmischer Handel und Social Trading), 3. Kryptowährungen (Handel, Zahlungsverkehr, Initial Coin Offerings), 4. Zahlungsverkehr (Mobiles Bezahlen, E-Payments, E-Wallets, Peer-to-Peer-Überweisungen), 5. InsurTechs (Makler/Portale, Online-Versicherer, Peer-to-Peer-Versicherungen) sowie 6. Personal Financial Management (Onlinebanken, Festgeldkonten, Suchmaschinen und Vergleichsportale, Kontenverwaltung).

Vorhandene Geschäftsmodelle von FinTechs und „klassischen“ Finanzdienstleistern sowie deren äußere Rahmenbedingungen bedürfen einer eingehenden Prüfung, um Prognosen zur weiteren Entwicklung sowie zu Chancen und Risiken der sich verändernden Finanzdienstleistungsbranche ableiten zu können. Hierbei stellen sich unterschiedlichste Fragen:

Haben FinTechs ein ähnlich disruptives Potential wie vergleichbare Unternehmen aus anderen Branchen? Werden Technologien wie die Blockchain oder Künstliche Intelligenz (KI) unsere Art des finanziellen Wirtschaftens neu definieren? Wird sich das für einzelne Länder bedauerliche Szenario, den Anschluss im

Vergleich zu grossen Tech-Konzernen, insbesondere aus den USA und Asien, faktisch verloren zu haben, bei FinTechs wiederholen? Wie gestaltet sich der Wettbewerb bzw. die Zusammenarbeit zwischen etablierten Akteuren und FinTechs derzeitig und zukünftig? Wie sind die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen für FinTechs zu beurteilen? Wie stehen deutsche FinTechs derzeitig im internationalen Vergleich da?

Diese exemplarischen Fragen finden zwar in der aktuellen Forschung noch relativ wenig Beachtung, sind aber für die Finanzmärkte, für Dienstleister wie Kunden in Deutschland, Europa und weltweit von weitreichender Bedeutung.

Die vorliegende Arbeit behandelt ein hochaktuelles, wirtschaftspolitisch, markt- und betriebswirtschaftlich relevantes Thema. Der Autor liefert eine umfassende und detailreiche Bestandsaufnahme sowie zukunftsbezogene Analyse der deutschen FinTech-Landschaft und leistet damit einen wertvollen Beitrag zum aktuellen Stand der Forschung. Daher ist der vorliegenden Arbeit das Interesse eines breiten Leserkreises zu wünschen.

Frankfurt, im Oktober 2019

Prof. Dr.rer.pol. Andreas Löhr

Wissenschaftlicher Gesamtstudienleiter FOM Frankfurt

Sprecher des FOM-Hochschulbereichs Wirtschaft & Management

INHALTSVERZEICHNIS

Abkürzungsverzeichnis	VII
Abbildungsverzeichnis	IX
Tabellenverzeichnis	IX
1 Einleitung	1
1.1 Zielsetzung	1
1.2 Aufbau	3
1.3 Vorgehensweise	4
2 Definition und Kategorisierung von FinTechs in Deutschland	7
2.1 Markt für Finanzdienstleistungen in Deutschland	7
2.2 Begriffsdefinition FinTech und Abgrenzung zu anderen Tech- StartUps und zu klassischen Finanzdienstleistungsunternehmen	10
2.3 Kategorisierung von FinTechs	13
2.3.1 Unterscheidung nach Art der Finanzdienstleistung	13
2.3.2 Finanzierung	16
2.3.3 Investment	18
2.3.4 Kryptowährungen	20
2.3.5 Zahlungsverkehr	22
2.3.6 InsurTechs	23
2.3.7 Personal Financial Management	24
3 Rechtliche Rahmenbedingungen und Wettbewerb	26
3.1 Rechtliche Rahmenbedingungen für FinTechs in Deutschland	26
3.1.1 Erlaubnispflicht für Bankgeschäfte	26
3.1.2 Spezielle Gesetzgebung und strategische Förderung von FinTechs	28
3.1.3 EU-Regulatorik zur Förderung von FinTechs	31
3.2 Wettbewerb und Kooperation zwischen FinTechs und klassischen Finanzdienstleistern	33
3.2.1 Wettbewerbssituation für FinTech-Unternehmen in Deutschland	33
3.2.2 Kooperation zwischen FinTechs und klassischen Finanzdienstleistern	36

4	Verbreitung und Entwicklung von FinTechs in Deutschland.....	40
4.1	Marktüberblick nach Kategorien.....	40
4.1.1	Finanzierung.....	41
4.1.2	Investment.....	44
4.1.3	Kryptowährungen	47
4.1.4	Zahlungsverkehr.....	48
4.1.5	InsurTechs.....	51
4.1.6	Personal Financial Management	54
4.2	Prognosen für die weitere Entwicklung und Vergleich zu anderen Ländern... 56	
4.2.1	Digitalisierung und Marktkonsolidierung	56
4.2.2	Prognose nach FinTech-Kategorien	59
4.2.3	Vergleich zu anderen Ländern	68
5	Schlussbetrachtung.....	74
5.1	Zusammenfassung der Ergebnisse	74
5.2	Ausblick und Fazit.....	77
	Anhang	81
	Literaturverzeichnis	91

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

API	Programmierschnittstelle für Anwendungen; (engl.: application programming interface)
App	Applikation; Programm auf mobilen Endgeräten
B2B	Dienstleistungen für Geschäftskunden; (engl.: business to business)
B2C	Privatkundengeschäft; (engl.: business to consumer)
BaFin	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
CSP	Cloud Service Anbieter; (engl.: cloud service provider)
DLT	Distributed Ledger Technologie
DL	Dienstleistungen
ETFs	Passive Investmentfonds; (engl.: exchange traded funds)
ESAs	European Supervisory Agencies
EU	Europäische Union
EZB	Europäische Zentralbank
FT	The Financial Times
FX	Devisenhandel; (engl.: foreign exchange)
HFT	Hochfrequenzhandel; (engl.: high frequency trading)
ICO	Digitale Wertpapieremission mittels Kryptowährungen; (engl.: initial coin offering)
IoT	Internet of Things
JOBS Act	Jumpstart Our Business Startups Act; US-amerikanisches Gesetz zur Förderung von StartUp-Unternehmen
KI	Künstliche Intelligenz
KMU	Kleine und mittelständische Unternehmen
KWG	Kreditwesengesetz
LTV	Verhältnis von Fremdkapital zum Gesamtwert einer Investition; (engl.: loan to value)
MIFID	Markets in Financial Instruments Directive; europäische Finanzmarktrichtlinie

NFC	Near Field Communication
PFM	Personal Financial Management
PSD2	Payment Services Directive II; EU-Richtlinie für Zahlungsverkehrsdienstleistungen
SEPA	Single Euro Payment Area; einheitlicher Markt und Standard für europäischen Zahlungsverkehr
STO	Digitale Wertpapieremission mittels Kryptowährungen; (engl.: security token offering)
VAG	Versicherungsaufsichtsgesetz
VHB	Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft
VVG	Versicherungsvertragsgesetz

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abb. 1:	Eigenkapitalinvestitionen in FinTechs in Deutschland 2015 – 2018...	9
Abb. 2:	Marktkapitalisierung Deutsche Bank und Commerzbank 2002 - 2018 ..	10
Abb. 3:	FinTech-Kategorien.....	15
Abb. 4:	Grundformen des Crowdfunding	17
Abb. 5:	Marktvolumen Crowdinvest – Entwicklung 2011 - 2018.....	42
Abb. 6:	Robo-Advisor Deutschland – Anlagevolumen	45
Abb. 7:	Robo-Advisor Deutschland – Nutzer und durchschnittliches Volumen .	46
Abb. 8:	Marktkapitalisierung der Top 10 Kryptowährungen im Juni 2019..	47
Abb. 9:	Nutzung von Bezahlmethoden und -diensten in Deutschland 2018 .	49
Abb. 10:	Nutzung mobiler und digitaler Bezahldienste in Deutschland 2018 ...	50
Abb. 11:	Öffentlich bekannte Finanzierungsrunden für InsurTechs	53
Abb. 12:	Weltweiter Vergleich Anlagevolumen Robo-Advisor und Social Trading.....	71
Abb. 13:	Nutzung von Online-Bezahldiensten nach Ländern	72
Abb. 14:	Personen, die in allen Situationen mit Smartphones bezahlen möchten	73

TABELLENVERZEICHNIS

Tab. 1:	Gesetzgebung in Deutschland mit Auswirkungen auf Crowdinvesting.....	29
Tab. 2:	Anzahl der Ende 2018 aktiven deutschen FinTechs je Quelle und Kategorie.....	40
Tab. 3:	TOP 5 Unternehmen nach Marktwert – 2002 und 2019.....	56
Tab. 4:	Top 10 Länder Crowdlending und -investing nach Transaktionsvolumen	70